

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

46 (15.2.1897)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46.

Montag den 15. Februar

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 13272. Die Gültigkeit der Quittungskarten betreffend.

Den Bürgermeisterämtern und Einzugstellen bringen wir die diesf. amtliche Anordnung vom 28. X. 96 Nr. 108908 — Karlsruher Tagblatt Nr. 807 — in Erinnerung.

Karlsruhe, den 8. Februar 1897.

Groß. Bezirksamt.
Arnold.

50 Mark Belohnung.

Nr. 6895. Tab. D. 397. In der Nacht vom 17./18. Januar l. Js. wurden die Verbotttasche an dem Feldwegübergang über die Eisenbahn westlich von Wartstation 2 bei Bulach umgebogen. Ich ersuche um sachdienliche Mitteilungen und bemerke, daß auf die Ermittlung des Täters eine Belohnung von 50 Mark ausgesetzt ist.

Karlsruhe, den 11. Februar 1897.

Der Gr. Staatsanwalt.
Duffner.

Zur Feier des 400. Geburtstages Philipp Melancthons

findet Dienstag den 16. Februar, vormittags 10 Uhr, in der evangelischen Stadtkirche eine Schulfest für die evangelischen Schüler sämtlicher hiesigen Volksschulen statt, bei welcher außer einer von Herrn Pfarrverwalter Dr. Kühner übernommenen Ansprache Gebichte und Gesänge von Schülern vorgetragen werden. Zur Teilnahme an dieser Feier wird die evangelische Kirchengemeinde hiermit eingeladen mit der Bittung, daß beide Emboren für die Gemeinde bestimmt sind, während der untere Raum der Kirche für die Schulkinder vorbehalten bleiben muß.

Der evangelisch-protestantische Kirchengemeinderat.

22. Brückner.

Verein „Frauenbildungs-Reform“.

Mittwoch den 17. Februar, Abends 8 Uhr,
im großen Rathhausaal

Vortrag

der Frau Marie Stritt (Dresden).

„Anerkennung der Misverständnisse in der Frauenfrage“.

Eintrittskarten sind zu haben in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung, und zwar: für die Mitglieder gegen Vorzeigung der Mitgliedskarten unentgeltlich, für Nichtmitglieder beträgt der Eintritt 50 Pfg. Einige nummerierte Plätze à 2 Mk. 50 Pfg. sind nur im Vorverkauf zu haben.

21.

Aufforderung.

Nr. 101. Nach Vorschrift der Stiftungsurkunde vom 19. Januar 1819 des verlebten Elias Wormser sollen die aus dem Stiftungskapital von 6000 fl. = 10285 M. 72 P. am 23. April 1899 fällig werdenden, zweijährigen Zinsen, welche ca. 800 M. betragen, zur Aussteuer eines armen Mädchens aus der Verwandtschaft des seligen Stiffters verwendet werden.

Die hiernach geeigneten Bewerberinnen werden daher aufgefordert, sich mit ihren desfallsigen Gesuchen unter Anfügen obiger Zeugnisse über ihre Vermögensumstände, ihr Alter, sittliches Betragen und ihr Verwandtschaftsverhältnis mit dem seligen Stifter bis zum 15. April d. J. anher zu melden.

Karlsruhe, den 8. Februar 1897.

Synagogenrath.
Seeligmann.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 16. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 3 Kanapees, 1 Schreibtisch, 1 Nähmaschine, 1 Kinderschleife, sowie 1 Dreifach; hierauf im Hause Waldhornstraße 39 1 Wollschlumpmaschine.

Karlsruhe, den 12. Februar 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 16. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Schiffschiffen, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Nähmaschine, 1 Regulator sowie Spiegel, Bilder u. A. m.

Karlsruhe, den 12. Februar 1897.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 22, Hinterhaus, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine solide kleine Familie auf 1. April zu vermieten, sowie im Vorderhaus 2 geräumige Zimmer mit Kochöfen, einzeln oder zusammen, an eine stille ältere Frau oder Fräulein auf 1. April. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

3.2. Ettlingerstraße 43 ist eine sehr schöne Wohnung, mit herrlicher Aussicht, von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Gartenstraße 44 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteter Bad nebst dem sonstigen üblichen Zugehör auf April d. J. zu vermieten. Einzusehen von 11—12 u. 3—5 Uhr. Näheres Kaiserstr. 150 im Laden rechts.

3.3. Herrenstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft zum Kobenstein.

2.2. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör für 620 M. auf 23. April zu vermieten; dieselbe wäre auch für Bureauräumlichkeiten geeignet. Näheres parterre.

2.2. Kaiserstraße 30, 3. Etage hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres eine Etage hoch, beim Hauseigentümer.

Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Calladen.

10.7. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist auf 1. März in besserem Hause, zwei Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör zu vermieten. Näheres auch Werberplatz 32 im 2. Stock bei F. K. Rauch.

Kessingstraße 41, zunächst der Kriegsstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Anteil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind zwei Wohnungen im 3. Stock von je 4 großen Zimmern, Erker und Balkon und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

10.2. Ludwig-Wilhelmstraße 19, Neubau, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen, 4 und 5. Stock, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Uhländstraße 10, 1. Stock.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör, sowie 2 Wohnungen im 5. Stock von 3 und 4 Zimmern mit schöner Aussicht sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Bernhardtstr. 19, parterre.

Rudolfstraße 7, Neubau, sind verschiedene Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2—5 Uhr Nachmittags.

Schillerstraße 10 ist die Parterrewohnung nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Preis 600 Mark. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

4.2. Uhländstraße 10 ist eine Balkonwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Werderstraße 81 ist auf 1. April eine Parterrewohnung im Mittelbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller, ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 146. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr.

In ruhigem Hause ist eine Wohnung von drei Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 1. bezw. 23. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Trockenstiegeantheil ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 21 im Laden.

* Eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 19 im 1. Stock.

Wegen Wegzugs von hier ist eine hübsche und gut gelegene Wohnung von 4 Zimmern auf 1. März oder früher zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 33 im 4. Stock.

Wohnung.

3.2. Eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Franz Hele, Marienstraße 59.

2.2. Klauprechtstraße 25

ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Küche und sämtlichem Zugehör, ferner im 1. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten, ev. mit Gartenanteil. Zu erfragen Gartenstraße 10 im Bureau.

Douglasstraße 8

ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Anzusehen Werktags von 2—4 Uhr. 3.2.

Mansardenwohnung,

bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf April zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 30 im 2. Stock.

3.1. Klauprechtstrasse 12 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, zwei Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr.

Werderstraße 31

ist ein Bureau mit 2 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten, auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen Südendstraße 8.

2.2. Douglasstraße 8

ist ein geräumiger Laden mit Kontor und Wohnung von 3 Zimmern per April zu vermieten.

Kaiserstraße 23 im Neubau

sind auf 1. April zu vermieten: ein großer Laden mit Wohnung, ein Laden mit anstoßendem Zimmer, Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Wohnungs-Gefuche.

*2.2. Zum 1. April wird in einem guten Hause eine kleine Wohnung von zwei Zimmern, wovon eines mit einem Amerikanerofen versehen sein muß, Küche und Zugehör von einer alleinstehenden Dame gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1196 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*3.3. Gesucht wird zum 1. April in der Weststadt, nahe dem Wühlburgerthor, eine herrschaftliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, womöglich mit Stallung für 3 bis 4 Pferde. Angebote sind unter Nr. 1146 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.2. Per 1. April oder später werden von einem jungen Ehepaar ein oder zwei Zimmer mit Küche in der Weststadt oder in der Nähe derselben zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1207 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Ein älterer Herr sucht auf den 1. bezw. 23. Juli auf dem Schloßplatz oder in der Nähe

desselben eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zubehör (Küche, Keller, Mansarde, Badezimmer). Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes mit genauer Angabe des Preises unter Nr. 1214 abzugeben.

Herrschaftswohnung gesucht.

*3.2. Zwei Damen suchen auf 1. Juli eine Wohnung im 1. oder 2. Stock von 6—7 Zimmern in guter Lage des westlichen Stadttheils. Angebote unter Nr. 1230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Gesucht für sofort

eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zubehör. Anerbieten nebst Preisangabe an Bahnassistent **G. Felsskohl, Heidelberg.**

Zimmer zu vermieten.

5.2. Marienstraße 70 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Zirkel 28, drei Treppen hoch, zwischen Karl-Friedrich- und Lammitstraße, ist ein schönes, großes, fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Akademiestraße 71, eine Treppe hoch, dem Palais Douglas gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen stehen zu Gebote.

* Ein großes, hübsches, heizbares Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Uhlansstraße 14 im 3. Stock.

Karlstraße 13a, 3 Treppen hoch, sind 2 Zimmer per sofort oder später unmöbliert, auf Wunsch auch möbliert zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— **Amalienstraße 19,** 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer ohne Pension auf 15. Februar oder später zu vermieten. Anzusehen in den Wochentagen von 10—6 Uhr.

Im Gasthof z. goldenen Adler, Karl-Friedrichstr. 12, würde man einige Zimmer an solide Herren vermieten. 3.3.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Steinstraße 13, 2. Stock.

Möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Herrenstraße 54 im 3. Stock.

— Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freih. v. Seibenedischen Güterverwaltung.

Bureau und Magazine.

— Kaiserstraße 180 sind große, schöne Bureau und Magazine auf April zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stock.

Magazinsräume zu vermieten.

Große Magazinsräume event. mit Bureau billig zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

Stallung zu vermieten.

Eine große, schöne, der Neuzeit entsprechende Stallung mit Heuboden in der Nähe der Artilleriekaserne ist zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

Magazinsräume

im Bahnhofstadtteil, mit Hof und Einfahrt, per sofort oder längstens 1. bis 15. März gesucht. Offerten unter Nr. 1160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer und Magazin gesucht.

*2.2. Möbliertes Zimmer nebst Magazin in der Oststadt auf den 1. April gesucht. Offerten bittet man Schützenstraße 63 a, parterre, abzugeben.

2.2. Magazin mit Comptoir

wird per Ende März zu mieten gesucht, womöglich im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 1201 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sofort zu einer kleinen Familie gesucht: Kurvenstraße 26 im 1. Stock.

3.3. Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sofort gesucht: Kreuzstraße 29, 3 Treppen hoch.

2.2. Ein tüchtiges Hausmädchen sowie ein reinliches Spülmädchen werden bei hohem Gehalt sofort gesucht.

Hotel Tannhäuser.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens sucht auf sofort ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: **Baumann, Kreuzstraße 10.**

* Suche für sofort oder 1. März ein solides Mädchen zu zwei kleinen Kindern. Näheres Kaiserstraße 151.

2.2. Mk. 3000

sind auf II. Hypothek sofort auszulieken. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Hypotheken-Gelder

auf II. Unterpfand in jeder Höhe hat zu üblichem Zinsfuße auszulieken.

Th. Kiefer,

6.2. Kaiserstraße 65.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuße

Ludwig Andreas, Kaufmann, Schloßplatz 17.

Kapital gesucht.

2.2. Auf I. Hypothek werden sofort auf's Land von einem pünktlichen und hohen Zinszahler **Mk. 8000.** — gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1165 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

sofort 80 Mark gegen hohen Zins. Offerten unter H. 1000 an das Hauptpostamt erbeten.

50 Mark Verdienst.

* Wer ist in der Lage, einem jungen Mann zum Zwecke des Heirathens auf einen Monat sofort 200 Mark zu leihen? Derselbe besitzt ein testamentarisches Vermögen. Vermögensabschrift steht zu Diensten. Adresse unter G. 100 hauptpostlagernd erbeten.

Bautechniker.

Ein junger, tüchtiger Bautechniker, welcher mit allen Bureauarbeiten, wie solche in einem Hausgeschäft vorkommen, vollkommen vertraut ist, findet per 1. März dauernde Stellung. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Buchhalterin.

2.2. Für dauernde Stellung Vertrauensposten offen. Fertige Handschrift, selbstständige Correspondenz und Gewandtheit im Verkehr Bedingung. Offerten mit Lebenslauf und Photographie, sowie Zeugnisabschriften und Gebaltsansprüchen erbeten sub T. 9233 an **Rudolf Mosso, München.**

2.1. Für unsere Registratur suchen wir einen zweiten jüngeren, gewandten

Buchbinder

mit ordentlicher Handschrift zum sofortigen Eintritt oder 1. März zu engagiren. Mit Zeugnissen belegte Offerten zu richten an die

Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation vormals **G. Sinner, Grünwinkel (Baden).**

Schneider-Gesuch.

2.2. Tüchtige Arbeiter, auf Großstück, werden sofort gesucht.

J. Holzwarth.

Tüchtige Schlosser und Monteur

gesucht von der Kaiser Werkzeugmaschinen-Fabrik L. W. Bröner, Schumacher & Co. in Kalk bei Köln a. Rh. 2.2.

Blechner-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger, solider Blechner findet dauernde Stelle. **Jos. Wees**, Erbprinzenstraße 29.

Stelle offen für Damen.

2.2. Auf das Bureau einer Redaktion wird für Buchhaltung, Correspondenz und Registratur eine energische, tüchtige Dame gesucht. Vertrauensposten. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Photographie und Lebenslauf sofort erbeten unter U. 9234 an **Rudolf Rosse**, Stuttgart.

Dienstpersonal

jeber Branche für Hotels, als: Köche, Kellner, Hausburschen, Köchinnen, Kellnerinnen, Weißzeugbeschlehterinnen, Zimmer- und Spülmädchen, für kommende Saison sucht Vermittlungs-Bureau **Eduard Bösch**, Baden-Baden, Heioutmarkt.

Für unser Bureau

suchen wir ein intelligentes Mädchen zur Ausübung von Schreibarbeiten aller Art. Kenntniß der Stenographie, ebenso des Maschinenschreibens erwünscht, aber nicht notwendig. **G. Braun'sche Hofbuchdruckerei.**

Gesuch.

*3.1. Ein einzelner Herr sucht zu seiner Versorgung und Instandhaltung seiner Wohnung per sofort eine ältere Frau. Dieselbe erhält ein unmöbliertes Zimmer, Küchenbenützung und monatliche Vergütung. Schriftliche Offerten unter Nr. 1245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung in unserer Parfümerie- und Toilettenseifen-Fabrik wie auch in unserer Cartonnagen-Abtheilung. **F. Wolff & Sohn**, Durlacher Allee 31.

Dienstvertrag.

2.1. Ein gut empfohlenes Mädchen für Hausarbeit wird in ein besseres Privathaus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

3.3. In einem Engros-Geschäft der Manufakturwaarenbranche wird ein Lehrling gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1130 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechners- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten. **Albert Seuffer**, Blechnerei, Gas- und Wasserleitungsgeschäft, Schützenstraße 68.

3.3. Ein junger Mann aus guter Familie welcher die Berechtigung als Einjährig-Freiwilliger hat, findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel, Möbelstoff- u. Teppichgeschäft, En gros u. en détail.

Drehstelerlehrling-Gesuch.

Ein braver Junge kann auf Othern in die Lehre treten bei

Konr. Finck, A. Dangler Nachf., Akademiestraße 22.

Modes.

2.2. Einige junge Mädchen, welche das Buch-Geschäft erlernen wollen, finden Aufnahme in meinem Geschäft.

F. Herrmann, Modes, Waldstraße 18, am Eingang des Colosseums.

Ein fleißiges Mädchen

wird gesucht: Amalienstraße 24 im 2. Stock.

Haus-Hferdeburche.

2.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit besserem Fuhrwerk vertraut ist und gute Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Jüngere Burschen

im Alter von 14-18 Jahren zum sofortigen Eintritt für leichtere Arbeiten gesucht. Näheres Adlerstraße 6 im Laden. 2.1.

Ein jüngerer

Hausbursche

wird sofort gesucht.

C. M. Meyer,

Blumensabrik, Kaiserstraße 122a.

*3.3.

Stelle sucht

ein tüchtiger Maurerpolier für Hoch- u. Tiefbauten hier oder auswärts. Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten unter Nr. 1145 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eisenbranche.

Junger Mann, 21 Jahre alt, kath. Conf., sucht, gest. auf I. Ref., per 1. oder 15. April anderweitig Engagement. Off. unter V. 482 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe**, erbeten.

Tüchtiger Kaufmann.

verb., längere Zeit im Baugeschäft thätig, sucht sich zu verändern. Branche egal. Gest. Offerten unter Nr. 1143 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Arbeiterin

auf Tailen sucht sofort oder später Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

* Gesucht wird für einen 15 Jahre alten, kräftigen Jungen eine Lehrstelle bei einem tüchtigen Schlossermeister hier, womöglich mit Kost und Wohnung. Näheres Bähringerstraße 63 im 2. Stock des Hinterhauses bei **Joh. Braun**.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Arbeit in oder außer dem Hause an; Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Erbprinzenstraße 33, eine Stiege hoch.

Empfehlung.

* Eine Frau nimmt Wäsche zum Waschen in und außer dem Hause an. Zu erfragen Schloßplatz 5, über dem Hof, 2. Stock.

Haus-Verkauf.

6.5. Im Bahnhofsstadtteil ist in guter Lage ein 4-stöckiges Wohnhaus mit Laden, Einfahrt und Seitenbau um den Schöpfungspreis zu verkaufen. Der Käufer sibt mit Laden und Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör und Abzug aller Auslagen vollständig frei. Dasselbe wird mit einer Anzahlung von 4-5000 Mark abgegeben. Offert. unter Nr. 1040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen.

3.3. Ein Platz zwischen der Kaiser-Allee und Sofienstraße, nahe an 3000 qm groß, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1156 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

- Badesen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badesen, ganze Bades-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, ein- und zweistöckig, billig zu verkaufen bei **K. Reinhold**, 14 Akademiestraße 14.

- Ein eiserner, fast neuer Ofen mit Koch-einrichtung und ein irdener Ofen für Steinkohlenfeuerung sind billig zu verkaufen: Waldstraße 50. Täglich bis 12 Uhr einzusehen.

3.2. Eine Garnitur, bestehend aus 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, 2 Fauteuils, wenig gebraucht, und 2 gebrauchte Sophas sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 26 im 2. Stock.

* Drei hübsche Maskenkostüme sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 63 im 2. Stock.

* Eine einfache, gebrauchte Bettlade mit Kopf ist billig zu verkaufen. Näheres Etlingerstraße 43 im 4. Stock links (Eingang Nebenstraße).

Pianino.

bewährtes Fabrikat I. Ranges, billig zu verkaufen bei

L. Hack, Piano-Magazin, Café Grünwald, 2 Treppen. 9.5.

Alte Silbermünzen und Medaillen

billig vorrätig bei Juwelieren **M. Friedrich & Co.**, Kaiserstr., neben Hotel Erbprinz.

Johannisbeer- u. Haselnußsträucher sind billig abzugeben: Südensstraße 1. 2.2.

Gute Möbel zu verkaufen:

2 gut erhalt. starke Kanapees à M. 20 u. 28, 1 gr. Ovaltisch M. 14, 1 gr. Rundtisch M. 10, 1 nußb. pol. Bulettisch M. 15, 1 moderner Sophatisch M. 20, 1 ovaler Sophaspiegel in Goldrahme mit schönem Aufsatz M. 25, 1 verstellbarer Ankleidespiegel M. 40, 2 Schreibtische à M. 30 u. 35, 1 gr. nußb. Kommode für auf's Band M. 15, 1 älterer Kommodebespiegel M. 3.50, 1 Seegrasmatratze M. 4.50 in der Auction **Kronenstr. 22**.

Ein noch neuer, schwarzer Atlas-Domino

ist sehr billig zu verkaufen: Kapellenstraße 70 im 5. Stock links.

Wegen Bezugs von hier ist ein sehr gut erhaltener Herd billig zu verkaufen. Derselbe kann eingesehen werden: Scheffelstraße 33 im 4. Stock.

Schöner Braun-Wallach,

5 1/2 Jahre alt, Holländer, geritten, eins- und zweispännig gefahren, sehr fromm, gesund, ist für M. 800 zu verkaufen. Derselbe wird vorgeführt zwischen 11-12 Uhr in Mühlburg, Feldstraße 4.

Dachshund,

Rübe, 11 Monate alt, acht, ist wegen Blahmangel billig zu verkaufen: Augartenstraße 36, Hinterhaus.

Abbruch Infanterietasche.

4.2. Steinsackel und Votekplatten, sowie verschiedene Haussteine sind noch zu verkaufen.

Abbruch.

4.2. Kaufstraße 68 sind 5 Arbeiterwohnhäuser mit Doppelwohnungen, zum Wiederaufbau auf's Land geeignet, einzeln oder zusammen auf Abbruch zu vergeben. Näheres Ruppurrerstraße 13 im Bureau.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelgut**, Herronstrasse 31.

Großer Armschild

zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 1246 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleine Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Aufgepaßt!

- Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Müller**, Ratzgrabenstraße 22.

3.2. Weinhefe

kauft **B. Odenheimer,**
Braunweinbrennerei.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Marktgrafenstr. 23.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahlt die höchsten Preise

Frau Mathilde Zeitelbaum,
32 Hasanenstraße 32.

Man spricht französisch.
Komme zu jeder erwünschten Zeit in's Haus.

Pension-Anerbieten.

4.3. An einen vorzüglichen guten Mittag- und Abendtisch werden einige Herren gesucht: Akademie-straße 39 im 2. Stock.

Mittags- und Abendtisch.

* Einige Herren können an einem guten Mittag- und Abendtisch teilnehmen: Sammlstraße 7 d im 5. Stock.

20.19. **Schreib-Unterricht.** **Prämirt 1896 Kunst-Anstellung Stuttgart**

Deutsch, (einf. u. doppelt.)
Lat. (einf. u. doppelt.)
Buchhaltung

Durch Hof-Kalligr. Gander's Methode wird jede, selbst die schlechte, Schrift verbessert.

G2 Gebr. Gander
STUTTGART

Gander's Schreibvorlagen zum Selbstunterricht (incl. Probect. z. Buchhaltung) 1. Liefer. 50 Pf. Gebr. Gander in Stuttgart.

Hofkalligr. Gander's Methode (Diplom 1882).
Prospect, Lehrplan, etc. gratis.

1893er

Oberländer Weißwein 60 Pfg. per Liter in unübertroffener Güte und Reinheit empfiehlt

Louis Schneider, Weinhandlung,
Douglasstraße 15.
Abgabe nicht unter 20 Liter oder Flaschen

Marktgräfler

per Liter von **50** Pf. an, in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt

F. Bausback,
Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Tischweine,
weisse und rothe, in anerkannt guten Sorten von 40 Pfg. per Liter an bei

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Meinen garantirt reinen Tafelhonig, per 1 Pfd. 70 Pfg., bei 5 Pfd. 65 Pfg., bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung. Proben stehen gerne zu Diensten.
Hochachtungsvoll

Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstraße 55.

*3.1. Unterzeichneter hat sich zur naturgemäßen Krankenbehandlung hier niedergelassen und erteilt besten Rath in allen Krankheitsfällen (bei acuten und bei chronischen Krankheiten).

G. Schmidt,

prakt. Magnetopath und conc. Hydropath,
Karlstraße 23 im 2. Stock.
Sprechstunden von 1 bis 3 Uhr.

= Achten alten Malaga =

in Flaschen und vom Fass empfiehlt in höchster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
- **Hofdrogerie Carl Roth.**

7.3. Man verlange nur die ärztlich empfohlene u. v. Reichsgesundheitsamt als sehr gut beurtheilte Marke

Export-Compagnie für Deutschen Cognac
Köln a/Rh.

Rüdesheim (Rheingau) Berlin

Preise: 1/4 Fl. von 1.80 - 4.- M.
1/2 " " 1.10 - 2.20 "

Niederlagen in Karlsruhe, **L. Mähringer,** Werderstr. 55, **J. B. Bumiller,** Stefanienstrasse 59, **Herm. Baumann,** Kreuzstr. 10, **Fr. Benzel,** Amalienstr. 146, **W. Merkle,** Kaiserstr. 160, **F. X. Rathgeb,** Waldstr. 57, **Heinr. Rothweiler,** Kronenstr. 43, **K. Waldbauer,** Amalienstrasse 29; in Mühlburg: **F. Ganser,** **Franz Lattner.**
Vertreter **Karl Jos. Lipp** in Karlsruhe

Theelager

von **J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Rondelsplatz.

Orangen,

gute schöne Frucht, von 5 Pfg. an per Stück empfiehlt

J. Müssle,
3.2. Amalienstraße 37.

Compot-Früchte

im eigenen Saft von vorzüglichem Geschmack und Aroma, offen ausgewogen, gemischte Früchte (Melange) per Pfund 90 Pfg., Pflaumen per Pfund 1 Mt. empfiehlt

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Sardellenbutter,

täglich frisch, per Portion 8 Pfg. empfiehlt **A. Baumann Nachf.,**
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

Eier-Nudeln,

eigenes Fabrikat, täglich frische Waare, anerkannt reine Qualität.

W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

4.3. Ist. Tafelbutter

täglich frisch per Pfd. M. 1.20 empfiehlt **Herm. Munding,**
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Neue Malta-Kartoffeln

heute eingetroffen bei **A. L. Beck,**
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Friedrich Blos,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.,
empfeht sämtliche

Ball-Toilette-Artikel,
4.3.



Reisblumen-Puder,
weiss - rosa - gelblich,
Haar-Puder,
blond in verschiedenen Nuancen,
Gold - Silber - Diamant,
flüssige u. trockene Schminken,
Fett-Schminken
in Stangen und in Töpfen,
Deutschen Blumen-Geist
U. S. W.
Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Gegen Haarausfall
China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
Kaiserstrasse 227.

Franz Kuhn's Kinder-Seife
Sapou, ärztlich empfohlen, die beste Seife für die empfindliche zarte Haut des Kindes. Man weise Nachahmungen zurück und sehe genau auf Firma **Franz Kuhn,** Kronenpark, Nürnberg. Hier bei **J. Wetz,** Friseur, Kaiserstraße 117. 17.7.

- Zu jedem annehmbaren Preise werden ausverkauft: **Jaquettes, Mäntel, Capes, Mäder** etc. bei **Anna Drössel,**
Kaiserstraße 80.

Die Deutsch-Holländische Matratzen-Fabrik
Münster i. W. und Amsterdam
empfeht ihre vorzüglichen, ganz reellen, prima **Kapok-Matratzen** nach holländischer Art, nur aus bestem Material angefertigt, zu billigsten Preisen.
Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn **R. Dewerth,** Kaiserstr. 97. *9.9.

8.1. **Stets frische
Frankfurter Bratwürste,
Villingen Würstchen.**
A. van Venrooy,
Ecke Sofienstraße 45.

Speisefartoffeln,
prima Waare, empfiehlt in jedem Quantum zu
Tagespreisen
Karl Zoller, Durlach,
Mittelstraße 9.
*3.8.

**Specialität:
Herren-Wäsche.**



unter Garantie
vorzüglichen
Schnittes
und gediegener
Arbeit

bei

Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Für die kommende Saison

empfehle für Wiederverkäufer:
graue Warbel in Säcken à Mt. 1.45,
polirte " " " " " 1.55,
Langknöpfe per Hundert " " 1.55,
Gummiballen in bestem Fabrikat.

Max Ettliger,

Kurz- und Galanteriewaaren en gros,
Kronenstrasse 32.

Billigste Bezugsquelle

für ächtes Porzellan,
Waschgarnituren und
Glas bei

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Die Preise sind an den Schaufenstern
ersichtlich.

Ancipp-Aur-Anstalt Karlsruhe,

3.1. **Sirischstraße 12,**
theilt mit, daß neben den kalten Stellungen auch
heiße und auf jeden Grad temperirte Bäder und
Stellungen können gegeben werden. Solche in
Wechselwirkung mit kalten Anwendungen bewähren
sich sehr gut bei blutarmen Personen und geringer
Körperwärme.

Meine Dampfs- und Heißluftbäder habe durch
ein neues Verfahren bedeutend verbessert. Die
Anstalt ist von Morgens früh bis Abends 8 Uhr
geöffnet. Bedienung durch gut geschulte Badmeister
und Badmeisterin.

Besitzer **Sebastian Münich.**

Reparaturen

von Gold- und Silberwaaren in eigener
Werkstätte gut und billig.

Ankauf von altem Gold u. Silber
zum realen Werth.

F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,
30.3. Lammstr. 1b (Bad. Presse).

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Gadeem-
richtungen,
Saublerei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Patente

besorgen u. verwerten
H. & W. Pataky
Berlin NW.,
Luisen-Strasse 25.

Stehen auf Grund ihrer
reichen (25 000
Patentangelegenheiten
etc. bearbeitet) fachmännisch
gediegene Vertretung zu.
Eigene Bureaux: Hamburg,
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
Breslau, Prag, Budapest.
Referenzen grosser Häuser
— Geogr. 1882 —
ca. 100 Angestellte.
Verwerthungsverträge ca.
1 1/2 Millionen Mark.
Ankauf — Prospekte gratis.

Putztücher.

Putztücher, weich und groß, das
Stück 20 Pfennig

bei

Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Maskenkostüme und

Dominos,

schöne neue Sachen, werden verliehen
und auf Bestellung angefertigt bei

F. Herrmann,
Waldstr. 18, am Eingang des Colosseums.

Fächer

werden reparirt von

W. Weisert,
Kaiserstrasse 71.

Nr. 1149. Fr. A. L.

Brief zu spät erhalten. Bitte, nochmals den
Tag zu bestimmen, am gleichen Plage.

Rentenversicherung.

— Infolge Konvertirung der Staatspapiere
dürfte sich für viele Rentner und Rentnerinnen
eine Rentenversicherung empfehlen.

Für Mt. 1000.— Einzahlung beträgt die jähr-
liche Rente:

im Alter von 40 Jahren . . Mt. 62.70,
" " " 50 " . . " 74.90
u. " " " 60 " . . " 96.30, u. s. w.

zahlbar in halbjährlichen Raten.

Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch

Ludwig Ziegler,

General-Agent, Westendstr. 14.

Zur Vermittlung

von
Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlen sich **Friedrich Maisch,**

Stille Mitarbeiter Bezirks-Agent,
gesucht. Kaiserstrasse 164. —

Für die

Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

Feuerversicherungs-Gesellschaft

Deutscher Phönix,

Schweizerische

Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft
in Winterthur,

Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesell-
schaft in Berlin,

Mannheimer Versicherungsgesellschaft

(Transportversicherung)

und den

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen

Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
vermittelt bei Versicherungsabschlüssen und erteilt kosten-
freie Auskunft

Ludw. Ziegler,

General-Agent,

Westendstrasse 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter
gesucht.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen

für
die „**Colonia**“

empfehlen sich **Gebrüder Hirsch,**

Bezirksagentur,
Kaiserstrasse 166.

Telephon-Anschluss Nr. 52.

Prima fette Gänse.

Dienstag den 16. und Donnerstag
den 18. Februar treffen die letzten
Sendungen von meinen bekannten prima
fetten Gänsen für diese Saison ein, welches
ich meiner werthen Kundschaft sowie dem
geehrten Publikum ergebenst anzeige.

Adolf Richheimer jr.,

Meßger und Würstler, Bähringerstrasse 53 a.

Dankagung.
 Allen Freunden und Bekannten, welche unseren lieben Väter, Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel
Josef Meder
 zur letzten Ruhestätte begleiteten, dem Herrn Stadtpfarrer Mühlhauer für seine trostreichen Worte sowie den Herren Möbelfabrikanten Reutlinger & Co. für ihre freundliche Theilnahme während der Krankheit, auch für die zahlreichen Blumenspenden sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 13. Februar 1897.

Gasthaus zur Rose.
 — Abonnenten für einen guten **Mittags-tisch** werden noch angenommen.
Fritz Baumann.

Kunstgenossenschaft Karlsruhe.
 Mittwoch den 17. Febr., Abends 8 1/2 Uhr, im Saale des Künstlervereins
Generalversammlung.
Tagesordnung:
 1. Wahl einer vorbereitenden Geschäftskommission für die Badener Ausstellung.
 2. Verschiedenes.
Der Vorstand. 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 16. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 36. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Fierrabras.** Heroisch-romantische Oper in 3 Akten von J. Kugelwieser. Musik von Franz Schubert. Für den Bühnengebrauch umgearbeitet von Otto Keigel. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Mittwoch den 17. Februar. Theater in Baden. 23. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Anna's Traum.** Lustspiel in 3 Akten von Adolf Arronge. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Donnerstag den 18. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 36. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Evangelimann.** Musikal. Schauspiel in 2 Akten (der zweite Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor. Weiskner mitgetheilten Begebenheit von Wilh. Kienzl. Anfang halb 7 Uhr.
 Freitag den 19. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 37. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Anna's Traum.** Lustspiel in 3 Akten von Adolf Arronge. Anfang halb 7 Uhr.
 Samstag den 20. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 37. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Reise nach China.** Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen des Labiche und Delacour. Deutsch von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin. Anfang 7 Uhr.
 Sonntag den 21. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 38. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Der Weineidbauer.** Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Ludwig Anzengruber. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Montag den 15. und Montag den 22. Februar keine Vorstellungen.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 12. Februar.
 Für die Säcularfeier des Geburtstags des Kaisers Wilhelm I. ist in Aussicht genommen: Beflaggung der Stadt, Abgabe von 101 Kanonenschüssen, Abhaltung von Schussfeiern und Veranstaltung einer Feier in der Festhalle (ohne Restauration).
 Beim Bürgerausschuß soll die Offenhaltung der bewilligten Restcredite im Betrage von 1369509 M 6 F bis zur Aufstellung des 1898er Voranschlags beantragt werden.
 Aus der Pauline Bierordt-Stiftung werden Stipendien von 456 M an 4 Schülerinnen der höheren Mädchenschule vergeben.
 Der am 30. Januar d. J. abgehaltene Festhalle-Maschinenball ergab bei 5163 M 20 F Einnahmen und 2695 M 4 F Ausgaben ein Reinerträgnis von 2468 M 16 F gegen 1999 M 59 F im Vorjahr.
 Folgende Arbeiten zum Neubau von Arbeiterwohnungen beim Gaswert II werden vergeben: Verputzarbeit an Gypfermeister Kölle & Gairing, Blechmerarbeit an J. Fuller, Schreinerarbeit an Franz Jung, Glaserarbeit an R. Jauch, Schlosserarbeit an P. Mees, Anstreicherarbeit an Gebr. Grether.
 Die Lieferung von emaillirten Straßenschilddern erhält Herr Franz Klett, Graveur, übertragen.
 Die Gesuche um Aufnahme in den bad. Staatsverband: des Hotelbesizers Josef Krittich aus Dürnsheim in Oesterreich und des Schuhmachers E. Gabriel Dür aus Simosheim in Württemberg werden dem Großh. Bezirksamte unbeanstandet vorgelegt.
 Im städt. Krankenhaus belief sich im Monat Januar d. J. der höchste Krankenstand auf 267 und der niederste auf 206 Personen.

Verein für 1858.
 Handlungs-Commis von (Kaufmännischer Verein.)
 Hamburg, Al. Bäckerstraße 32.
 Kostenfreie Stellenvermittlung:
 4840 Stellen in 1896 besetzt; Pensions-Kasse mit Invaliden-, Wittwen-, Alters- und Waisen-Versorgung; Kranken- und Begräbnis-Kasse, e. S. mit Freizügigkeit über das Deutsche Reich.
 Ueber 33000 Vereinsangehörige. 2.1.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

12. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 2	753 mm	Nordost	umwölkt
12 Mitt.	+ 4	753	"	hell
6 Abd.	+ 2	753	"	"

Standesbuch-Auszüge.
Geburten:
 5. Febr. Marie Margarethe, Vater Bernhard Siegel, Tagelöhner.
 11. " Luise Maria, Vater Jakob Wittmann, Weidenwäcker.
 11. " Maria Anna, Vater Franz Anton Meigner, Schmied.
 11. " Hermann Ludwig, Vater Karl Breunig, Lok.-Heizer.
 11. " Frieda, Vater Stefan Gebhard, Postschaffner.

„Cognac Kaiserblume“
 (gesetzlich geschützte Marke),
 12.12. hochfeine abgelagerte Waare,
 Specialität der Rheinischen Cognac-Brennerei
F. J. Therstappen, M.-Gladbach (Rheinland),
 die 1/4 Fl. zu M. 3.50, die 1/2 Fl. zu M. 2.—, billigere Sorten von M. 2.— an,
 käuflich bei:
 Ant. Baumann Nachf., Amalienstraße,
 Aug. Stenzel, Soffienstraße 66,
 Viktor Wetzle, Kaiserstraße,
 A. Körner, Ludwigplatz,
 H. Munding, Kaiserstraße 104,
 J. Heck, Leopoldstraße,
 Julius Lieb, Conditorei, Kaiserstraße,
 Vertreter: **J. W. Roth, Karlsruhe, Leopoldstraße 20.**
 Nob. Friz, Kaiserstraße,
 G. Bender, Lammstraße,
 Julius Hoeck, Weinhandlung, Kaiserstraße,
 van Benrooy, Soffienstraße,
 F. F. Rathgeb, Ludwigplatz,
 Aug. Müller, Hardtstraße, Mühlburg,
 G. Holzwarth, Hblg., Rheinstr. 38, Mühlburg.

John's Schornstein-Aufsatz
 verbessert jeden Schornstein.
 Zehn Jahre Garantie für Haltbarkeit.
 Unbedingte Garantie für vorzügliche Wirkung auf den Zug eines jeden Schornsteins bei jeder Witterung.
 Nachweislich bester Schornsteinansatz, vielfach prämiirt.
 Kaminansätze stets auf Lager.
Gustav Boegler,
 Kurvenstrasse 18.

Ruhr-Fettschrot-, Nuss- und Schmiedekohlen, vorzüglichste Magerwürfelkohlen (Anthracit)
 104. von Bonne Espérance Herstal.
 Qualität unerreicht. Hier nur bei uns erhältlich. (Gutachten hiesiger Abnehmer zu Diensten)
 Gascoaks zu Gaswerkspreisen. Destillationscoaks, Saarkohlen, Holzkohlen, belgische Steinkohlen-Looh-Brikets, Braunkohlen-Brikets. Brennholz, gesägt und gespaltene, Bündelholz, Abfallholz empfohlen in nur Ia Qualität
162 Kaiserstr. GEHRES & SCHMIDT. Telephon 200.
 Aufträge und Zahlungen nimmt auch E. Gehres Wwe., Adlerstrasse 1a, entgegen.

Gothaer Lebensversicherungsbank
 (älteste und größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt).
 Dividende 1. J. 1897: 30 bis 134 % der Normalprämie.
Pr. Rentenversicherungs-Anstalt
 (unter besonderer Staatsaufsicht stehende größte deutsche Rentenanstalt).
 Leibrente bei einem Beitrittsalter von 60 1/2 J. 9 1/2 %, 70 1/2 J. 14 1/2 %, 76 1/2 J. 17 %.
 In späteren Jahren mehr infolge Dividendenberechtigung.
Ernst Wegrich, Karlsruhe, Nowacks-Anlage 15.

Thee-Messmer

Berühmte Mischungen M. 2.80 und 3.50 per Pfd, Probe-Packete 60 und 80 Pfg.

Buch- u. Kunst- Druckerei Doering

Kaiserstrasse 171

im Hause der Herren Himmelheber & Vier

Moderne und preiswürdige Anfertigung von

Rechnungen, Facturen, Circularen,
illustrierten Katalogen und Preis-Couranten,
Briefköpfen, Adresskarten, Wechseln, Checks,
Quittungen, Etiquetten, Schildern etc.

Neueste Paginier- u. Nummerier-Einrichtung.

Entwürfe u. Voranschläge werden bereitwilligst ertheilt.

Der Handarbeitsunterricht

in der
Frauenarbeitschule und im Haus.

Herausgegeben

von

Katharina Bedenk,

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen,

und

Mathilde Bedenk,

Vorsichterin der Frauenarbeitschule

zu

Karlsruhe.

3. Teil, 2. Heft: Das Sticken M. 2.40.

Zugleich empfehlen wir die bereits früher erschienenen Teile:

1. Teil: Handnähen M. 1.60.

2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: Das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Hauptkirche St. Stephan.

Getauft.

- 1. Jan. Raboal, geb. den 7. Dez., Vater Giuseppe Valento, Kupfer.
- 1. " Gacilla, geb. den 28. Dez., Vater August Geiger, Lehrer.
- 2. " Erna, geb. den 28. Nov., Vater Konstantin Wegmann, Kaufmann.
- 2. " Elisabeth, geb. den 19. Dez., Vater Wilhelm Wipfler, Blechner.

- 3. Jan. Joseph, geb. den 24. Dez., Vater Bernhard Franz, Kaufmann.
- 4. " Hedwig, geb. den 11. Nov., Vater Adolf Meda, Werkmeister.
- 4. " Heinrich, geb. den 30. Dez., Vater Karl Staub, Schuhmacher.
- 6. " Arthur, geb. den 15. Nov., Vater Philipp Gödler, Schuhmann.
- 10. " Frieda, geb. den 18. Dez., Vater Jakob Schöb, Schreiner.
- 10. " Joseph, geb. den 19. Dez., Vater Karl Krämer, Kernmacher.
- 10. " Karolina, geb. den 21. Dez., Vater Karl Reber, städt. Assistent.

- 10. Jan. Stefan, geb. den 23. Dez., Vater Stefan Lehmann, Schuhmacher.
- 10. " Ida, geb. den 24. Dez., Vater Franz Streifus, Schlossermeister.
- 10. " Frieda, geb. den 28. Dez., Vater Alois Schmitt, Kaufmann.
- 10. " Emilie, geb. den 7. Jan., Vater Johann Esfig, Bahnarbeiter.
- 10. " Juliana, geb. den 8. Jan., Vater Peter Hausmann, Friseur.
- 10. " Julius, geb. den 9. Jan., Vater Julius Böfle, Schlosser.
- 14. " Stefanie, geb. den 6. Jan., Vater Johann Joram, Fabrikarbeiter.
- 16. " Ludwig, geb. den 24. Okt., Vater Anton Brod, Schreiner.
- 16. " Karl Berner, geb. den 14. Nov., Vater Albert Lind, Großh. Revisor.
- 16. " Luise, geb. den 5. Dez., Vater Joseph Fed, Kleidermacher.
- 16. " Eugen, geb. den 24. Dez., Vater Eugen Stöhr, Schirmmacher.
- 16. " Anna, geb. den 5. Jan., Vater Joseph Braun, Postschaffner.
- 16. " Eva, geb. den 8. Jan., Vater Christian Stadtmüller, Tagelöhner.
- 17. " Alois, geb. den 24. Dez., Vater Alois Jöhler, Schlosser.
- 17. " Franz, geb. den 11. Nov., Vater Dionys Haas, Leiger.
- 17. " Elisabeth, geb. den 22. Dez., Vater Johann Schuh, Metzgermeister.
- 17. " Albert, geb. den 14. Jan., Vater Emil Gerstner, Kolporteur.
- 18. " Karl, geb. den 27. Sept., Vater Wilhelm Jegle, Tagelöhner.
- 23. " Frieda, geb. den 30. Dez., Vater Friedrich Mayer, Kaufmann.
- 23. " Elisabeth, geb. den 14. Jan., Vater Karl Einloth, Pädler.
- 24. " Alice, geb. den 14. Dez., Vater Alois Doh, Justizaktuar.
- 24. " Paula, geb. den 17. Dez., Vater Robert Fuchs, Schreiner.
- 24. " Gertha, geb. den 22. Dez., Vater Peter Schäfer, Messerschmied.
- 24. " Marita, geb. den 12. Jan., Vater Anton Stödel, Hausmeister.
- 24. " Wilhelmina, geb. den 24. Jan., Vater Joh. Schmidhäusler, Hilfsdiener.
- 26. " Joseph, geb. den 26. Jan., Vater Philipp Mayer, Maschinist.
- 28. " Ferdinand, geb. den 26. Jan., Vater Johann Dubenhöfer, Maurer.
- 30. " Leopold, geb. den 12. Jan., Vater Otto Bögle, Eisenbahnarbeiter.
- 31. " Stefanie, geb. den 12. Jan., Vater Franz Niesche, Glasmaler.
- 31. " Johann, geb. den 16. Jan., Vater Jakob Wassenhüter, Maschinist.
- 31. " Olga, geb. den 17. Jan., Vater Konrad Baumann, Versicherungsbeamter.
- 31. " Kurt, geb. den 20. Jan., Vater Robert Dreans, kunstgewerblicher Zeichner.
- 31. " Gustav, geb. den 21. Jan., Vater Gustav Weber, Maler.
- 31. " Joseph, geb. den 28. Jan., Vater Joseph Franken, Aufwärter.

Getraut.

- 2. Jan. Wilhelm Frank von Eberbach, Großh. Verlagschreiber, mit Karolina Hagenbüchle von Bressach.
- 2. " Oskar Kasper von hier, Aktuar, mit Sophie Schilling von hier.
- 16. " Franz Kunz von hier, Rechtsagent, m. Amalie Burg von Bühl.
- 23. " Karl Niedinger von Dossenheim, städt. Assistent, mit Wilhelmina Baumann von Kürnbach.
- 23. " Riklan Vogel von Stupperich, Tagelöhner, mit Ida Adam von Kuppenheim.
- 23. " Michael Fischer von Mannheim, Tapezier, mit Maria Kraus von Bieschen.
- 26. " Friedrich Eisele von hier, Kaufmann, mit Katharina Heman von hier.
- 30. " Klemenz Binkler von hier, Bierbrauer, mit Ida Kern von hier.
- 31. " Joseph Griz von Bregenz, Kaufmann, mit Anna Kraus von Kofkast.

6.3.

Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse 86.

empfehlen

Confirmanden-Stoffe

für

Knaben:

**Cheviot, Kammgarn,
Velour und dunkle Stoffe,**

auch zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,
in allen Preislagen.

Mädchen:

**Schwarze Cachemire,
Gemusterte glatte Stoffe**

aller Arten,
Weiss-crème Stoffe in allen Qualitäten.

Schwarze Confirmanden-Confectionsstoffe
für Jacken, Capes, Paletots in neuen Webarten billigst.

Blau, Schwarz

Cheviot per Meter M. 3.—, 3.50, 4.—, 4.20 etc.

in reiner Wolle.

Dankfagung.

Die mir von allen Seiten bargebrachte herzlichste Theilnahme anlässlich des Heim-
ganges meiner vielgeliebten, unergelichten Frau

Magdalene geb. Wagner

hat mich tief gerührt und spreche dafür meinen innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 14. Februar 1897.

Der tiefbetrübte Gatte:
Joseph Weber.

Fremde

Übernachteten vom 12. bis 13. Februar.

Alte Post. Frau Kiesel, Priv. m. Tochter v. Oberndorf, Wehrendorf, Buchhldr. v. Lillst. Krieger, Buchhalter v. Schönau, Haller, Kfm. v. Stuttgart.

Beattwurfiglöcke. Deutert, Kfm. v. Pforzheim. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Wehlinger, Landw. m. Frau v. Aulungen. Baumgärtner, Händler v. Massenbachhausen. Stischmann, Buchhldr. v. Neulingen. Rihmayer, Fabr. v. Dautenstein. Kempf, Schlachter v. Offenburg. Hippel, Schreiner v. Herrenberg. Mayer, Kfm. u. Schneider, Maler v. Freiburg. Hörner u. Fürstberg, Kfl. v. Berlin. Lorenz, Kfm. v. Erfurt. Gormann, Kfm. v. Mannheim. Rowad u. Stawinad, Kfl. v. Thorn.

Darmstädter Hof. Hensler, Kfm. v. Frankfurt. Haber, Kfm. v. Altona. Schmidt, Oekonom m. Tochter v. Kallendronn. Säger, Prem.-Lieut. a. D. v. Konstanz.

Drei Röhige. Brentel, Redakt., u. Seffrin, Fabr. v. Birnasens. König, Kfm. v. Mainz. Wed, Kfm. v. Offenburg. Waller, Filseur v. Stuttgart.

Erbrünzen. Malermayer u. Weber, Kfl. v. Augsburg. Wobed, Kfm. v. München. Marx u. Schwiply, Kfl. v. Frankfurt. Schuhmacher, Kfm. v. Wiesfeld. Eggeler, Kfm. v. Solothurn. Wed, Kfm. v. Straßburg.

Geist. Baumgärtner, Kfm. v. Frankenthal. Sporer, Kfm. v. München. Wasservogel, Löwenheim u. Hauf, Kfl. v. Berlin. Adolph u. Weprauch, Kfl. v. Biebrich. Günther, Kfm. v. Limbach. Loy, Kfm. v. Gießen. Israel u. Jost, Kfl. v. Heilbronn. Seebold, Kfm. v. Kitzel. Kold, Kfm. v. Pöschel. Bauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Reichmann, Kfm. v. Chemnitz. Belle, Stationsverw. v. Gottmadingen. Lorenz u. Tische, Kfl. v. Dresden. Kopp, Kfm. v. Birnasens. Dugentobler, Kfm. v. Flawyl. Leichter, Kfm. v. Neuf. Bär, Kfm.

v. Weinheim. Gähring, Zuber, Benninger u. Heyden, Kfl. v. Stuttgart. Holzbauer, Kfm. v. Malen. Vogelsang, Kfm. v. Hamburg. Huber, Gabn u. Brudner, Kfl. v. Frankfurt. Baumann, Kfm. v. Wiesbaden. Schnabel, Kern u. Bühler, Kfl. v. Darmstadt.

Goldener Ochsen. Wimmer, Kfm. v. Breslau. Köhler, Kfm. v. Hückswagen.

Goldene Traube. Lang u. Seibert, Kfl. v. München. Gmüß, Kfm. v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Wingenheim. Hafner, Kfm. v. Straßburg. Epler, Beruführer v. Bärth. Neuser, Schlosserstr. v. Mannheim.

Grüner Hof. Welger, Priv. m. Fam. a. Kurland. Wehl, Kfm. v. Altingen. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Wech, Kfm. v. Würzburg. Rothchild, Kfm. v. Offenburg. Löb, Kfm. v. Ingelheim. Schögle, Kfm. v. Jöbblingen.

Hotel Germania. Gfalte, Oberichter m. Frau a. Deutsch-Ost-Afrika. Schloffer, Prem.-Lieut. m. Frau, u. Heymannsohn, Kfm. v. Berlin. Frau Kossillon, Priv. v. Paris. Frau Kair, Priv. m. Fam. v. London. Dr. Koppel, Ingen. v. Solingen. Bettram, Kfm. v. Alfeld. Lessmann u. Levy, Kfl. v. Köln. Lange, Kfm. v. Hamburg. Weichard, Kfm. v. Danau. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Große. Hochfeld, Säger, Kauf, Kamäpky u. Reich, Kfl. v. Frankfurt. Vogt, Kfm. v. Dresden. Wehldorf u. Nodi, Kfl. v. Berlin. Baumann, Kfm. v. Eibenbach. Wächter, Kfm. v. Gutenwalde.

Hotel Leicht. Seewers u. Goldner, Kfl. v. Berlin. Fischer u. Wiber, Kfl. v. Stuttgart. Henninger u. Wippel, Kfl. v. Ludwigshafen. Frdr. v. König v. München. Schult, Turnlehrer v. Weibheim.

Hotel Luz. Bondy, Kfm. v. Prag. Kluth, Kfm. v. Mainz. Richter, Engländer u. Vandell, Kfl. v. Stutt-

gart. Resenthal, Günther u. Barnemann, Kfl. v. Berlin. Lehmann, Kfm. v. Dresden. Propfeter, Kfm. v. Mannheim. Reichenwagen, Kfm. v. Leipzig. Mayer, Kfm. v. Weillgenstadt. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Schnoor u. Kriechel, Fabr. v. Dersfort. Dr. Schidel v. Großharben. **Hotel Monopol.** Keller, Fabr. v. Ludwigshafen. Voos, Kfm. v. Worms. Knobli, Kfm. v. Bacherhausen. Teutmann, Kfm. v. Köln.

Hotel National. Besserson, G. u. D. Dehlinger, Kfl. v. Berlin. v. Gemenen, Knauer u. Gemler, Kfl. v. München. Bonche, Kfm. v. Schloß Wense. Keri, Kfm. v. Leinach. Weiser, Kfm. v. Hamburg. King, Kfm. v. Nordhausen. Kiese, Kfm. v. Basel. Gutmann, Kfm. v. Heilberg. Braun, Kfm. v. Mannheim. Seitelser, Kfm. v. Lahr. Berg, Gärtner v. Düsseldorf.

Hotel Stoffleth. Wolf, Kfm. v. Worms. Gerb, Kfm. v. Götting. Jansen, Kfm. v. Gießen. Grünbaum u. Rattermann, Kfl. v. Frankfurt. Giesau, Kfm. v. Stuttgart. Schinger, Kfm. v. Balingen. Geitelbed, Kfm. v. Altona. Hermann, Kfm. v. Lahr. Koch, Kfm. v. Koffheim. Besch, Kfm. v. Pfullingen. Meyer, Arzt v. Burgdorf.

Hotel Taunhäuser. Seidel, Priv. v. Berlin. Winkler, Kfm. v. Eltville. Fisch, Artst v. Leipzig. Gaultacuzene, Stud. v. Hohenheim.

Hotel Viktoria. Emanuel, Kfm. v. Frankfurt. Langsdorf, Kfm. v. Winterthur. Silgbadt, Kfm. v. Darmstadt. Stüden, Kfm. v. Augsburg. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Glöcher, Kfm. v. München. Lohmann, Ing. v. Dresden. Heibelut, Fabr. a. Thüringen. Heyder, Fabr. v. Wermelskirchen. Franken, Fabr. v. Düsseldorf. **König von Württemberg.** Hubert, Kfm. v. Achem. Stodmaier, Kfm. v. Mannheim. Haaf, Glasermeister m. Frau v. Heilbronn. Wepl, Kellner v. Pforzheim. **Prinz Max.** Schwinkel, Kfm., u. Fischer, Ing. v. Straßburg. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Raß, Kfm. v. Berlin. Guntaus, Kfm. v. Stuttgart.

Rose. Bernhart u. Vott, Landw. v. Oberseebach. **Rothes Haus.** Engler, Gaisel, m. Fam. u. Bed. v. Eltville. Rapp, Bierbrauerelbes. m. Frau v. Heilberg. Weichroth, Kfm. v. Mannheim. Bowers, Kfm. v. Reg. Schenk, Landgerichtsrath v. Offenburg.

Gottesdienst am Dienstag den 16. Februar, anlässlich der 400-jährigen Wiederkehr des Geburtstages Philipp Melanchthons.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
10 Uhr Stadtkirche: Schulfeter der Volksschulen mit Gesängen und Deklamationen der Schüler.
Die Emporen sind dabei den Erwachsenen vorbehalten, während das Schiff der Kirche für die Schulkinder bestimmt ist.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.